

## Teilnahmebedingungen

### Teilnahmegebühr:

Teilnahmegebühr: € 445,-

Für Mitglieder der Akademie: € 420,-

Die Teilnehmeranzahl ist auf max. 15 Personen begrenzt.

### Registrierung:

1. Ihre Anmeldung
2. Verbindl. Teilnahmebestätigung durch die Akademie
3. Überweisung der Kursgebühr auf das Konto:  
Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“  
Commerzbank Düsseldorf  
BLZ: 300 400 00, Konto-Nr.: 402160600  
IBAN: DE31 3004 0000 0402 1606 00,  
BIC: COBADEFFXXX  
Verwendungszweck (wichtig!):  
RG-Nr., Vor- und Nachname

### Teilnahmebedingungen der Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurück-erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt kann keine Rückvergütung der Kursgebühr mehr erfolgen.** Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

**Datenschutz:** Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.



### Kontakt:

Weiter- und Fortbildungs-Akademie  
„Kardiologie“

Roland Groß/Sabine Granzow

Tel.: 0211 600 692-65/-63

Fax: 0211 600 692-69

e-mail: gross@dgk.org/granzow@dgk.org

Änderungen vorbehalten.

### \*Zertifizierung:

Die Veranstaltung wurde von der Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“ mit 16 CME-Punkten in der Kategorie C bewertet und wird im Rahmen der „Zertifizierung ärztlicher Fortbildung“ bei der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz eingereicht. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben. Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referenten vor dem Vortrag offengelegt.

### Informationen und Anmeldung online:

[www.akademie.dgk.org/agik](http://www.akademie.dgk.org/agik)

Mit freundlicher Unterstützung\*  
unserer Training-Partner:



TRAINING-PARTNER 2017



\*Die Unterstützung der Training-Partner 2017 beläuft sich jeweils auf 30.000,- für die gesamte Interventions-Akademie 2017 (insgesamt 18 Einzelveranstaltungen)



## Interventions-Akademie Bifurkationen



16 CME-Punkte\*

Mainz  
12.05.2017 – 13.05.2017

Trainer:  
Dr. Mirosław Ferenc  
PD Dr. Sebastian Reith

## Vorwort

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Behandlung von Bifurkationsstenosen gilt nach wie vor als schwierige Intervention. Der aktuelle Stand der interventionellen Technik und des zur Verfügung stehenden Materials erlauben uns jedoch, diese Eingriffe sicher und mit vorhersagbarem Risiko durchzuführen. Dazu benötigt man ein grundlegendes Wissen von (Patho-)physiologie und Anatomie von Bifurkationen, von Eigenschaften des verwendeten Materials und ein klares Verständnis der aktuellen Techniken. Diese lassen sich häufig auf wenige grundlegende Manöver zusammenfassen, auch wenn jede Bifurkation anders ist.

### Der Kurs bietet Ihnen:

- interaktive Falldiskussionen aus der Praxis
- „Live-in-a-box“ Fälle
- dynamische Lernprozesse anhand einer spezifischen „on-demand“ Präsentationstechnik
- begrenzte Teilnehmerzahl von 15

Wir freuen uns, Sie zu diesem Kurs begrüßen zu dürfen.

**Prof. Dr. Albrecht Elsässer**  
**Prof. Dr. Holger Nef**  
**Prof. Dr. Helge Möllmann**  
Gesamtwissenschaftliche Leitung

## Programm

### Freitag, 12. Mai 2017

#### **Bifurkationen**

**Trainer:** Dr. Mirosław Ferenc / PD Dr. Sebastian Reith

|                 |  |
|-----------------|--|
| 12:00–12:10 Uhr | <b>Begrüßung, Vorstellung des Konzeptes und Ablaufes</b>   |
| 12:10–14:00 Uhr | <b>Ganzheitliche Sicht auf den Patienten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– klinische Präsentation</li><li>– diagnostische Schlüsselbefunde</li><li>– Koronarangiographiebefund</li><li>– Klassifikation von Bifurkationsstenosen</li></ul> |
| 14:00–14:20 Uhr | <b>Kaffeepause</b>   |
| 14:20–16:20 Uhr | <b>Materialauswahl bei Bifurkationen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Grundlegende Bifurkationstechniken</li><li>– Ein-Stent-Strategie</li><li>– Zwei-Stent-Strategie</li></ul>   |
| 16:20–16:40 Uhr | <b>Kaffeepause</b>   |
| 16:40–18:30 Uhr | <b>Bifurkationsspezifische Tipps und Tricks</b>  |
| ab 19:00 Uhr    | <b>Gemeinsames Abendessen und Get-together</b>   |

### Samstag, 13. Mai 2017

|                 |  |
|-----------------|--|
| 08:30–10:00 Uhr | <b>Intervention von komplexen Bifurkationsläsionen Teil 1</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Spezifische Strategien</li><li>– Hauptstammintervention</li></ul>                                |
| 10:00–10:15 Uhr | <b>Kaffeepause</b>   |
| 10:15–12:00 Uhr | <b>Intervention von komplexen Bifurkationsläsionen Teil 2</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Einsatz von intravaskulärer Bildgebung bei Bifurkationen</li><li>– FFR und Bifurkation</li></ul> |
| 12:00–12:45 Uhr | <b>Mittagessen</b>   |
| 12:45–14:15 Uhr | <b>Intervention von komplexen Bifurkationsläsionen Teil 3</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Spezifische Bifurkationsdevices</li></ul>  |
| 14:15–14:30 Uhr | <b>Kaffeepause</b>   |
| 14:30–16:00 Uhr | <b>Management von Komplikationen</b>   |
| 16:00–16:15 Uhr | <b>Evaluation und Verabschiedung</b>   |

## Informationen

### Trainer:

Dr. Mirosław Ferenc  
PD Dr. Sebastian Reith

### Tagungsort / Übernachtungsmöglichkeit:

InterCityHotel Mainz  
Binger Straße 21  
55131 Mainz

Wir haben ein kleines Abrufkontingent für Sie bereitstellen lassen. Mit dem Stichwort „DGK 2017“ können Sie ein Zimmer je nach Verfügbarkeit bis zum 30.03.2017 abrufen.

**Achtung:** Bitte denken Sie daran, frühzeitig ein Hotel zu buchen, da kurzfristig aufgrund von eventuell anstehenden Messen Engpässe entstehen können!

**Die Akademie der DGK übernimmt keine Hotelkosten oder -buchungen!**